



# Mehrwert durch Quartiersentwicklung

Dialogprozesse bei Nachverdichtung erfolgreich managen

Nr. 160 | 06.2020



**PROJEKTSTADT**

EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE  
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT



## Mehrwert durch Quartiersentwicklung. Dialogprozesse bei Nachverdichtung erfolgreich managen

In Deutschland fehlt es in vielen Regionen an bezahlbarem Wohnraum. Insbesondere Haushalte mit geringem und mittlerem Einkommen haben zunehmend Schwierigkeiten, bezahlbare Wohnungen zu finden. Bund und Länder haben dazu eigene Programme zur Wohnraumschaffung aufgelegt, doch vielerorts – vor allem in den Ballungsräumen – fehlt es an geeigneten Grundstücken oder muss zunächst Baurecht geschaffen werden. Nachverdichtung bietet hier ein wichtiges Potenzial, bezahlbaren Wohnraum rasch zu erschließen.

Den zahlreichen Vorteilen, wie vorhandene Erschließung und Infrastruktur, Entfallen der Grunderwerbskosten sowie Reduzierung des Flächenverbrauchs und Chancen der Quartiersentwicklung durch mehr Vielfalt an Wohnformen und Angeboten des Gemeinbedarfs in den Bestandsquartieren, stehen vielfältige Bedenken von Seiten der Öffentlichkeit, der Bestandsmieter und Anwohner gegenüber.

Um solche Prozesse zielgerichtet zu managen, bedarf es einer soliden städtebaulichen Konzeption mit erkennbarem gesellschaftlichem und auf die Bestandsmieter bezogenem Mehrwert sowie einer klugen Kommunikationsstrategie.

Die ProjektStadt verfügt hier als Dienstleister in der Stadtentwicklung sowie als Tochter der größten Wohnungsbaugesellschaft in der Mitte Deutschlands über einen großen Erfahrungsschatz. Unsere Fachleute managen für Sie bei Projekten zur Nachverdichtung auf Wunsch den gesamten Dialogprozess mit der Öffentlichkeit, den Anwohnern und den Bestandsmietern zielgerichtet und akzeptanzfördernd – angefangen von der städtebaulichen Analyse über die Erstellung eines auf Ihre Situation zugeschnittenen Kommunikationskonzeptes bis hin zur Moderation des sich anschließenden Dialogprozesses.

<b>Ziel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akzeptanzschaffung bei Projekten zur Nachverdichtung</li> <li>• Quartiersentwicklung durch Schaffung von gesellschaftlichem Mehrwert</li> <li>• Sicherung und Schaffung von bezahlbarem Wohnraum</li> <li>• Sicherstellung eines zielgerichteten und konstruktiven Dialogs aller Beteiligten</li> </ul>
<b>Lage</b>	Bundesweit
<b>Realisierte Projekte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2013–2016 Industria Wohnen: Mieterdialog, Architektenwettbewerb: Projekte in Berlin, Bonn, München</li> <li>• 2015 Hofheimer Wohnungsbau GmbH: Standortanalyse, Kommunikationskonzept: 8 Projektgebiete</li> <li>• 2016 Nassauische Heimstätte: Kommunikationskonzept, Mieterdialog: Cubity in Frankfurt-Niederrad</li> </ul>
<b>Leistungen</b>	Städtebauliche Quartiersanalyse, Kommunikationskonzept, Management und Moderation des Dialogprozesses
<b>Finanzierung</b>	Eigentümer, Wohnungsbaugesellschaften

### Ihre Ansprechpartnerinnen:



**Marion Schmitz-Stadtfeld**  
Leiterin  
Integrierte Stadtentwicklung

Telefon 069 678674-1142  
marion.schmitz-stadtfeld@nh-projektstadt.de



**Vera Neisen**  
Projektleiterin  
Integrierte Stadtentwicklung

Telefon 069 678674-1154  
vera.neisen@nh-projektstadt.de